Magna Mining: Hochgradige Oberflächenproben aus Baldwin Patents

14.09.2021 | IRW-Press

Die wichtigsten Ergebnisse beinhalten 13,19 % Cu, 0,07 % Co, 16,20 g/t Ag und 1,81 g/t Au

Sudbury, 14. September 2021 - <u>Magna Mining Inc.</u> (TSX.V: NICU) (Magna oder das Unternehmen) freut sich, die Analyseergebnisse der Oberflächenarbeiten auf dem kürzlich erworbenen Konzessionsgebiet Baldwin Patents bekannt zu geben. Baldwin Patents ist Teil des Ni-Cu-PGM-Projekts Shakespeare und befindet sich rund 3 km südöstlich der Mine Shakespeare.

Im Zuge erster Oberflächenkartierungen und -probenahmen auf diesen patentierten Claims wurde eine Sulfidmineralisierung an der Oberfläche ermittelt. Stichproben haben Werte von bis zu 13,2 % Kupfer mit 1,8 g/t Gold sowie 7,1 % Kupfer mit 6,2 g/t Gold zusammen mit anomalen Kobalt- und Silberwerten geliefert (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Zusammenfassung der Analyseergebnisse der Oberflächenproben bei Baldwin Patents

```
Probe RechtswHochweCu %Ni %Co %Ag Au Pt Pd CuÄq Nr. ert rt ppm ppm pp pp % m m m

E000995438244 51314513,10,010,0716,201,810,00,014,49 71 8 9 1 3 %

E000995438245 5131453,040,000,015,00 0,070,00,03,07 1 1 %

E000995438244 5131461,550,000,042,60 0,590,00,01,99 1 1 %

E000995438245 5131467,100,000,0313,006,180,00,011,02 1 1 %

E000995438244 5131460,030,000,010,20 0,010,00,00,06 1 1 1 %

E000995438244 5131460,030,000,010,20 0,010,00,00,06 1 1 1 %
```

Anmerkung: Die Äquivalentwerte wurden unter der Verwendung durchschnittlicher Metallpreise zum 8. September 2021 berechnet, und zwar: 8,94 USD pro Pfund Nickel, 4,18 USD pro Pfund Kupfer, 974 USD pro Unze Platin, 2.188 USD pro Unze Palladium, 1.789 USD pro Unze Gold, 23,99 USD pro Unze Silber und 22,73 USD pro Pfund Kobalt. Die Ausbeuten wurden bei den Berechnungen des CuÄq-Wertes nicht berücksichtigt.

Mynyr Hoxha, Vice President of Exploration, erklärt: Die Ergebnisse unserer ersten Feldarbeiten bei Baldwin Patents haben unsere Erwartungen übertroffen. Dieses Konzessionsgebiet befand sich mehrere Jahrzehnte lang im Besitz eines großen Goldproduzenten und die letzte bekannte Explorationskampagne fand in den 1950er-Jahren statt. Baldwin Patents wird ebenso wie die regionalen Ziele P-4, Springer und Spanish River im Rahmen unseres diesjährigen regionalen Explorationsprogramms erprobt. Unserer Einschätzung nach verfügen wir über mehrere sehr aussichtsreiche Ziele auf einem Großteil des 180 km2 großen Landpakets, das die Mine Shakespeare umgibt, und diese ersten Ergebnisse bestätigen unsere These, dass zahlreiche Teile unseres Projektgeländes Potenzial haben, hochgradige Lagerstätten zu beherbergen.

Das Konzessionsgebiet Baldwin Patents liegt innerhalb des Projekts Shakespeare und wurde im Rahmen einer Konsolidierung des südlichen Teils des Konzessionspakets von Magna übernommen (siehe

04.11.2025 Seite 1/3

Pressemeldung vom 8. Juni 2021). Bei geophysikalischen Flugmessungen wurde eine elektromagnetische (EM) Anomalie östlich des beprobten Gebiets ermittelt und als EM-Platte modelliert. Das Vorkommen der EM-Platte im Osten könnte auf eine stärker mineralisierte Hülle hinweisen, die sich weiter über das beprobte Gebiet hinaus und in Streichrichtung erstrecken könnte. Den verfügbaren Aufzeichnungen zufolge wurde diese EM-Platte noch nie anhand von Bohrungen erprobt.

Die Geologie von Baldwin Patents besteht aus der Intrusion Agnew Lake, Sedimenten der Elliot Lake Group, mafischen Intrusionen, Metavulkan-Metasedimentgestein der Huronian Group und den intermediären Ramsay-Algoma-Granitoiden (siehe Abbildung 1). Die Geologie in diesem Teil des Konzessionsgebiets unterscheidet sich von jener bei Shakespeare und es wird angenommen, dass sie höffiger für Kupfer-Gold-Mineralisierungen in Zusammenhang mit Scherzonen und Quarzerzgängen ist.

Abbildung 1: Geologische Karte mit den Probeentnahmestellen innerhalb von Baldwin Patents

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61460/MagnaSept2021Final_DE_PRCOM.001.png

Anschlussarbeiten im Herbst dieses Jahres werden zusätzliche Oberflächenkartierungen, Abtragungsarbeiten und Probenahmen umfassen, um das Konzessionsgebiet auf Bohrungen im Jahr 2022 vorzubereiten.

Jason Jessup, Chief Executive Officer, fügt hinzu: Wir waren begeistert, dass wir in diesem Teil unseres Konzessionsgebiets solch hochgradige Stichproben vorfinden konnten, die unserer Meinung nach das Potenzial für bedeutende Neuentdeckungen hervorheben und die starke Höffigkeit unseres Landpakets in direkter Nachbarschaft zum Sudbury Basin unterstreichen. Wir freuen uns darauf, in den kommenden Wochen über die Ergebnisse unserer ersten Bohrungen in den regionalen Zielgebieten P-4 und Springer zu berichten.

Aktueller Stand der Explorations- und Bohrarbeiten

Wie bereits in der Pressemeldung vom 17. August 2021 angegeben, verzögern sich die Analyseergebnisse früherer Bohrlöcher im Rahmen der aktuellen Kampagne (hauptsächlich bei Zielen zur Ressourcenerweiterung in der Umgebung der Mine Shakespeare) aufgrund der Überlastung des Analyselabors weiterhin. Die jüngsten regionalen Explorationsergebnisse wurden jedoch nachträglich an ein Analyselabor überstellt und diese Ergebnisse werden für Ende September erwartet.

Die Explorationsarbeiten vor Ort verlaufen wie erwartet. Magna plant, die verbleibenden 2.000 Meter an Diamantbohrungen dieses Programms bis Ende September zu absolvieren, und freut sich darauf, die Analyseergebnisse vorzulegen, sobald sie verfügbar sind.

Im August wurden weitere geophysikalische Arbeiten bei der Gravitationsanomalie Birds Bane im Liegenden der Lagerstätte Shakespeare durchgeführt. Magna plant im Rahmen des aktuellen Programms Bohrungen bei diesem Ziel, die in den kommenden Wochen absolviert werden sollen.

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Mynyr Hoxha, Ph.D., P.Geo., Vice President of Exploration des Unternehmens, geprüft und genehmigt. Dr. Hoxha ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die QA/QC-Verfahren für die Proben bei Magna wurden so konzipiert, dass sie die Industriestandards erfüllen oder übertreffen. Die Proben werden aus Ausbissen entnommen, in Plastikbeutel gegeben und dann an die Kerneinrichtung von Magna Mining transportiert. Die Proben werden dann in Reissäcke verpackt und per Bus an die Einrichtung von Swastika Labs in Kirkland Lake (Ontario) geschickt. Die QA/QC-Proben für die Oberflächenproben beinhalten eine bekannte Probe aus zertifiziertem Referenzmaterial und eine Leerprobe, die alle 20 Proben in die Charge eingefügt werden. Das aktuelle Explorationsprogramm wird unter der Aufsicht von Marshall Hall, M.Sc., P.Geo., dem Explorationsmanager des Unternehmens, durchgeführt.

Über Magna Mining Inc.

Magna Mining ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen, das in erster Linie Sulfid-, Nickel-,

04.11.2025 Seite 2/3

Kupfer- und Platingruppenmetallprojekte in der Region Sudbury in der kanadischen Provinz Ontario betreibt. Das Aushängeschild des Unternehmens ist die ehemalige Produktionsstätte der Mine Shakespeare, für welche die wesentlichen Genehmigungen zur Errichtung eines Tagebaubetriebs mit einer Kapazität von 4.500 Tonnen pro Tag, einer Verarbeitungsanlage und einer Bergelagerung vorliegen und die von einem aussichtsreichen Konzessionspaket mit einer zusammenhängenden Grundfläche von 180 km2 umgeben ist. Nähere Informationen über das Unternehmen finden Sie auf der SEDAR-Webseite (www.sedar.com) sowie auf der Webseite des Unternehmens (www.magnamining.com).

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Jason Jessup, Chief Executive Officer oder Paul Fowler, CFA, Senior Vice President E-Mail: info@magnamining.com

Vorsorglicher Hinweis: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen, wie in den geltenden Wertpapiergesetzen definiert. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Fakten und unterliegen mehreren Risiken und Ungewissheiten, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, einschließlich Aussagen über Pläne zur Durchführung von Explorationsprogrammen, potenzielle Mineralisierungen, Explorationsergebnisse und Aussagen über Meinungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten des Unternehmens. Die Ressourcenexploration und -entwicklung ist in hohem Maße spekulativ und durch mehrere bedeutende Risiken gekennzeichnet, die auch durch eine Kombination aus sorgfältiger Bewertung, Erfahrung und Wissen nicht ausgeschlossen werden können. Diese Warnhinweise gelten ausdrücklich für alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung. Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltslos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/79150--Magna-Mining~-Hochgradige-Oberflaechenproben-aus-Baldwin-Patents.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

04.11.2025 Seite 3/3